

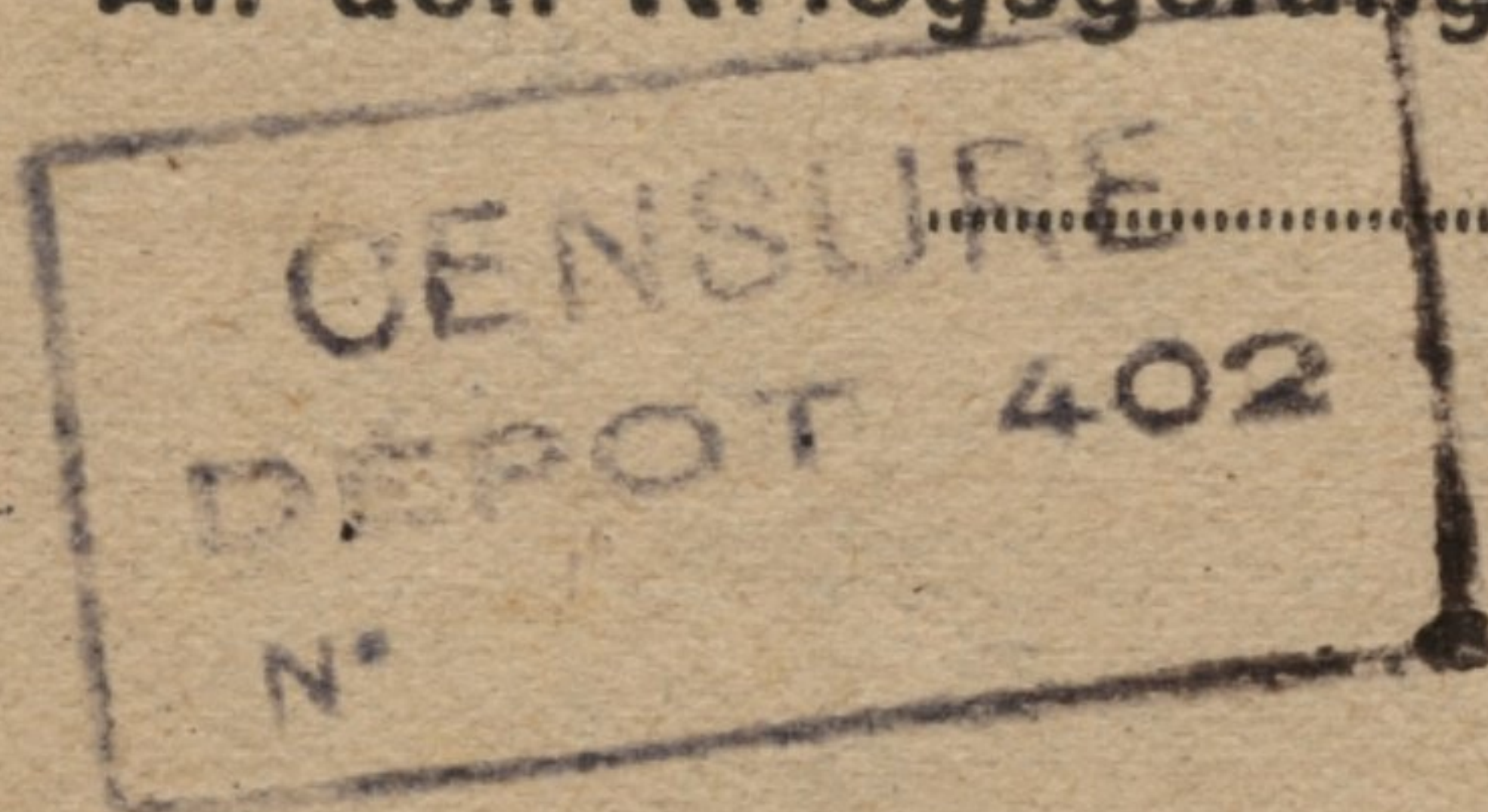
Mein Mann: Schöner Dank für Deinen herrlichen Brief
vom 12. 11. Der mir soviel Freude machte. Ich glaube
zwar noch nicht so ganz daran, musst wissen, dass
ich nur das noch glaube was ich vor mir sehe u. in
der Hand habe. Kann ja es wäre auch wirklich Zeit, dass
man die Familienrüter entliesse, den wieviele Ehen
sind auch durch das lange Getrenntsein zerstört wor-
den, den die Charaktere sind ja so verschieden. Kann
ja, ich habe auf meinen Mann gewartet, kan Dir rein
u. offen ins Auge sehen, den Du bist ja das Glück u.
Inhalt meines Lebens, wie sollte ich Dich je vergessen.
Schöner noch als unser Hochzeitstag, zu dem wir ja
auch nur kämpfend gelangten - ja schöner wird dies
Wiedersehen sein. Gott möge uns beiden diese Gnade
schenken u. wir uns jederzeit ihm beugen in Demut
Dank u. Anbetung. Wie wäre es herrlich wenn Du zu
Weihnacht kämst, wahrlich ein grösser Geschenk gilt
es für mich nicht auf Erden, den ich liebe Dich jetzt
u. liebe Dich inner u. stürze die Welt zusammen, aus ihren
Trümmern schlägen doch meiner Liebe Flammen. Welcher
Art ist mir Deine Krankheit? Kann ich werde Dich
so Gott will wieder in die Höhe bringen, Dich gesund pflegen.
Auf baldiges Wiedersehen hoffend grüsse ich Dich. D. Fran.

CORRESPONDANCE DES PRISONNIERS DE GUERRE

LETTRE-RÉPONSE
Rückantwortbrief



Au prisonnier de guerre :
An den Kriegsgefangenen



FRANCO DE PORT
Gebührenfrei !

N° Matricule :
Gefangenenummer

N° du Dépôt :
Lager nummer

Désignation du Dépôt :
Lager-Bezeichnung

FRANCE (FRANKREICH)

Baumann Otto

709951.

P.2. 402

Thoree.
(Sarrthe.)

EXPÉDITEUR - ABSENDER :

NOM et PRÉNOM : *Barbara Bammann*
Vor- und Zuname

Domicile : *Frankenthal*
Ort

Rue : *Elisabethstr 32*
Strasse

Arrondissement : *Frankenthal*
Kreis

Département : *Rheinpfalz*
Landesteil, Provinz, u. s. w.